

# Das Studium der Wirtschaftsinformatik

Sparringspartner mit 'PC-Kenntnissen' für die Wirtschaft?

**Prof. Dr. Stefan Voß**

**Dr. Gabriele Schneiderei**

**Universität Hamburg**

University of Hamburg Business School

Institut für Wirtschaftsinformatik



# Wozu Wirtschaftsinformatik?

- Wie sähe unser Leben ohne Wirtschaftsinformatik aus?
  - kein Online-Banking / mobile Payment
  - kein Online-Handel / Shopping-Apps
  - keine Navigations-Software
  - keine digitale Fahrplanauskunft
  - manuelle Erstellung von Flugplänen u.Ä.



- ⇒ Software und Apps sind heute (fast) überall vorhanden und nicht mehr aus dem (Berufs-)Alltag wegzudenken
- ⇒ künftig noch stärkere Durchdringung des gesamten (Arbeits-)Lebens mit IT und Software ⇒ *Digitalisierung, Digitale Transformation, Industrie 4.0, KI-Einsatz, ...*
- ⇒ sehr großer Bedarf an passenden Kenntnissen und Fähigkeiten

# Was ist Wirtschaftsinformatik?

- Gegenstand der Wirtschaftsinformatik (WI) sind „**rechnergestützte Informations- und Kommunikationssysteme (IKS) in Wirtschaft und Verwaltung**“  
(Wissenschaftliche Kommission Wirtschaftsinformatik, 2007)
- „Die Wirtschaftsinformatik befasst sich mit der Gestaltung rechnergestützter Informationssysteme in der Wirtschaft.“  
(Hansen et al., 2019)
- „Im Mittelpunkt stehen die Konzeption, Entwicklung, Einführung, Nutzung und Wartung von Anwendungssystemen (AS) sowie das Management des Produktionsfaktors Information.“  
([www.enzyklopaedie-der-wirtschaftsinformatik.de](http://www.enzyklopaedie-der-wirtschaftsinformatik.de))

# Was ist Wirtschaftsinformatik?

- Beispiele für solche IKS bzw. AS:
  - Systeme zur Informationsbereitstellung (z.B. HVV-App)
  - Anwendungssysteme zur Unterstützung von Planungsaufgaben (z.B. Navigationssysteme, Tourenplanung bei Paketdienstleistern)
  - Transaktionsdatensysteme (z.B. Supermarkt-Kassensystem)
  - Analysesysteme (z.B. zur Webseiten-Auswertung für Empfehlungen)



| Linie | Ziel               | Abfahrt |
|-------|--------------------|---------|
| 5     | Nedderfeld         | sofort  |
| 35    | Hamburg Messe      | sofort  |
| 37    | Schneefelder Platz | 1 min   |
| 5     | Burgwedel          | 3 min   |

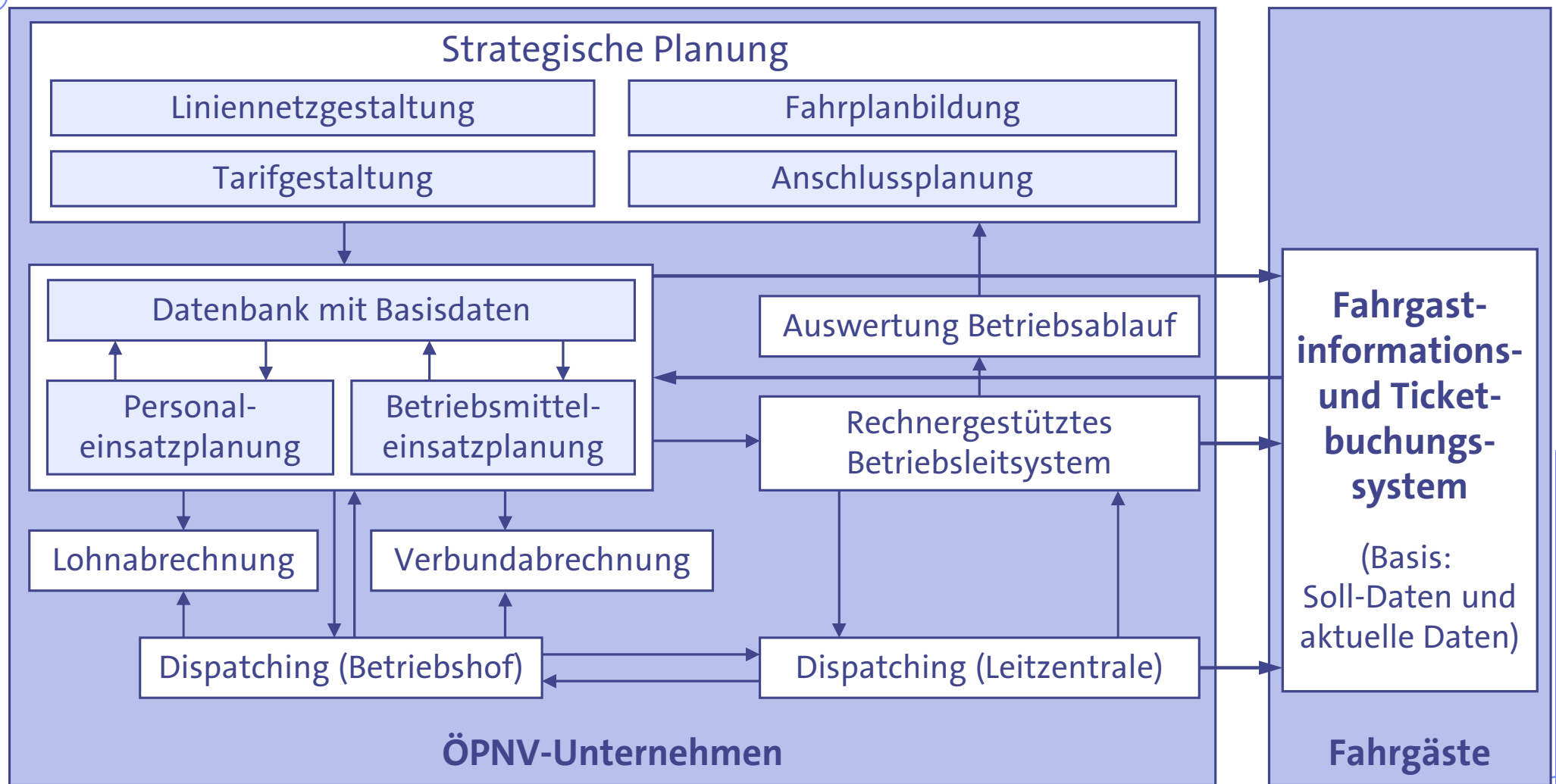


- Beispiel **Öffentlicher Personennahverkehr** (ÖPNV):

starke Digitalisierung und Automatisierung (z.B. digitale Fahrtauskunft, Ticketbuchung per App, Verknüpfung der Daten verschiedener Verkehrsträger, fahrerlose Züge,...)

- ⇒ Informationen verschiedener Unternehmen müssen jederzeit schnell verfügbar sein.
- ⇒ Verschiedene AS mit unterschiedlichen Funktionen und Anforderungen werden für diverse Nutzergruppen (Fahrgäste, Personal,...) und Geräte benötigt.

# Anwendungssysteme im ÖPNV



## Wichtige Aufgaben der Wirtschaftsinformatik

- Analyse und **Modellierung** betrieblicher Aufgaben, Abläufe und Strukturen in Bezug auf den Einsatz von IKS (insb. betrieblichen Softwaresystemen)
- **Auswahl passender Software** und deren Beschaffung bzw. Lizenzierung oder
- Konzeption, Entwurf und **Entwicklung** von betrieblichen Softwaresystemen (insb. Systemaufbau, Projektmanagement)
- Anpassung/**Customizing**, Einführung, Integration und Wartung von betrieblichen Softwaresystemen inkl. Nutzerschulungen
- Konzeption der **Datenhaltung**, -beschaffung und -sammlung unter Berücksichtigung von Datensicherheit und Datenschutz
- Strategieentwicklung zur Digitalisierung von Geschäftsfeldern und Abläufen  
⇒ **digitale Transformation**

# Wirtschaftsinformatik als interdisziplinäre Schnittstellendisziplin

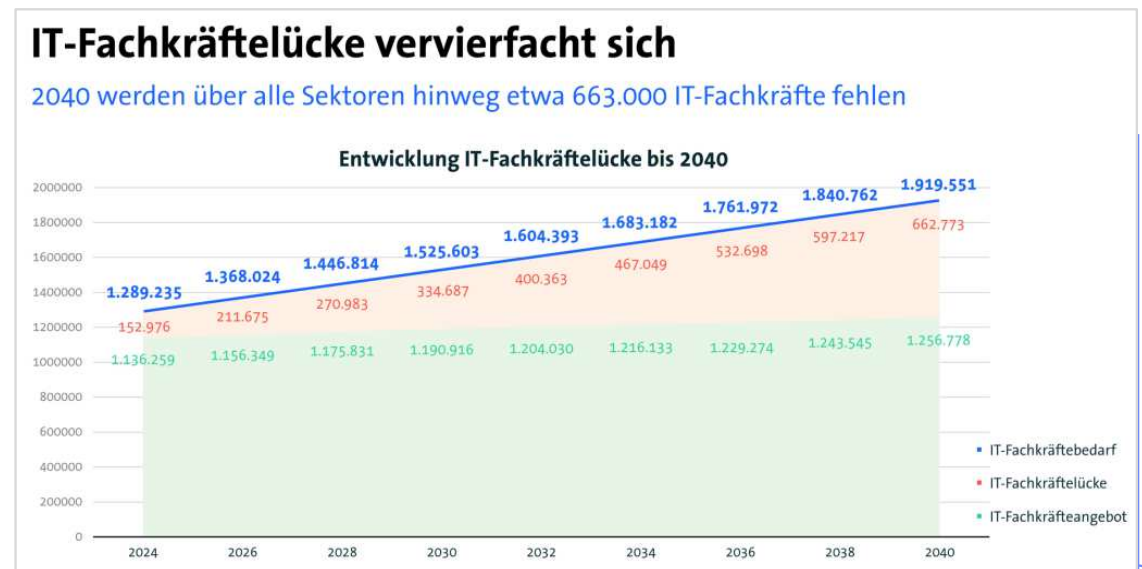


(in Anlehnung an:  
Mertens et al. (1998))

## Potenzialnutzung und Fachkräftemangel

- Die digitale Transformation braucht Wirtschaftsinformatiker:innen, denn:
  - sie verfügen über das nötige Verständnis der Informatik und Wirtschaft und bilden die Brücke dieser Disziplinen.
  - sie denken ganzheitlich in Systemen zur Planung und Umsetzung der Digitalisierung.
  - sie verfolgen wirtschaftliche Ziele unter Beachtung gesellschaftlicher und gesetzlicher Rahmenbedingungen.
- Fachkräftemangel im IT-Bereich:
  - z.Z. 153.000 fehlende IT-Fachkräfte
  - steigender Bedarf an IT-Fachkräften in den nächsten Jahren

(vgl. Bitkom e.V., 11.04.2024)



# Berufsperspektiven



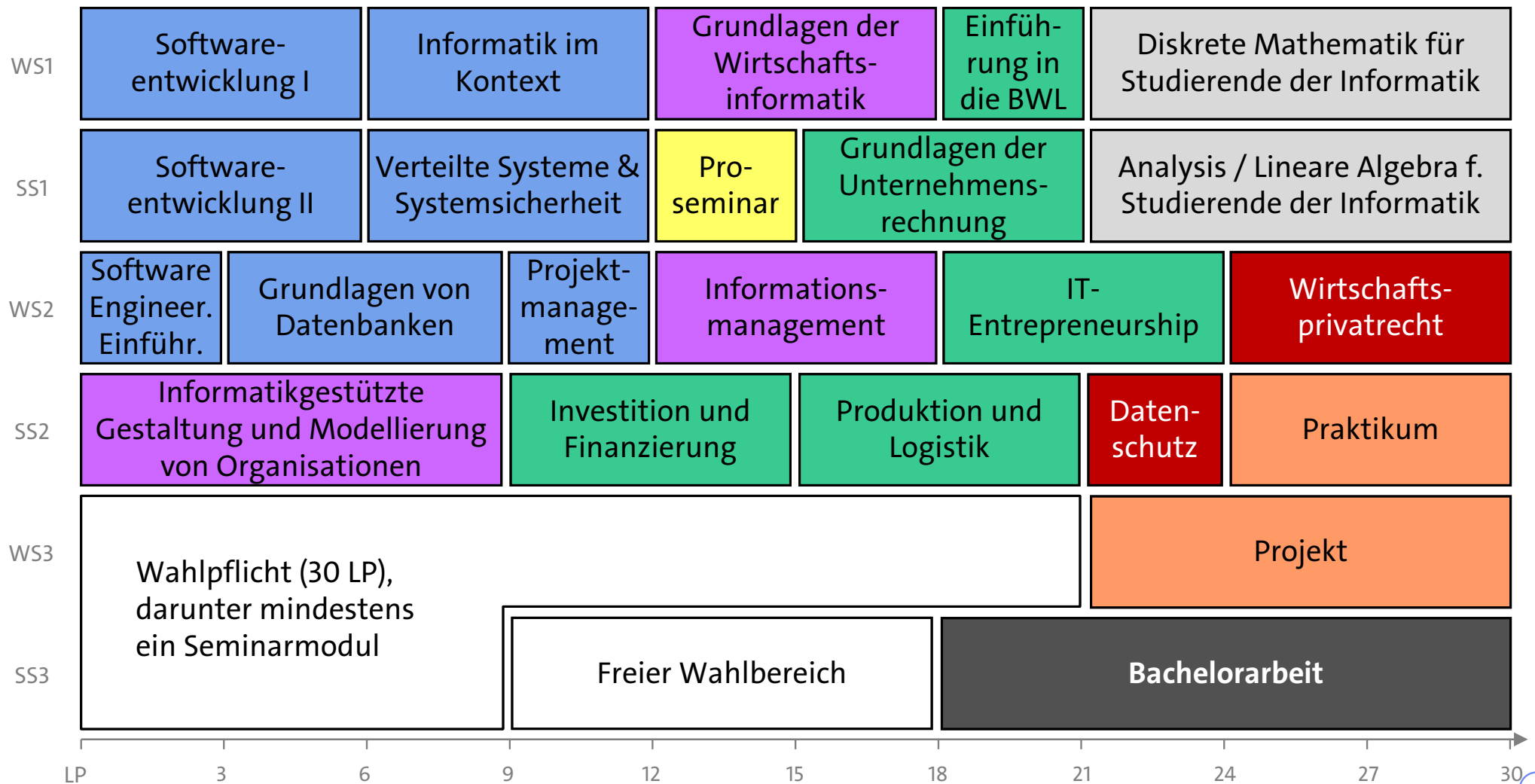
## Ausbildungsziele & Voraussetzungen

- Ausbildungsziele von WI-Studiengängen:
  - Anwendungsgebiete und Wirkungsmechanismen von Digitalisierung und IKS verstehen
  - Nutzenpotenziale der Informationsversorgung durch geeigneten IKS-Einsatz erkennen und realisieren
  - IKS analysieren, gestalten, entwickeln, betreiben und nutzen
  - „Übersetzungsfunktion“ zwischen BWL und Informatik wahrnehmen
  
- Voraussetzungen für ein Hochschulstudium der WI:
  - hohes Interesse an IT und Wirtschaft
  - Gestaltungswille, gute analytische und konstruktive Fähigkeiten
  - Computerkompetenz (im Umgang mit Software & Applikationen)
  - gute Kenntnisse der englischen Sprache

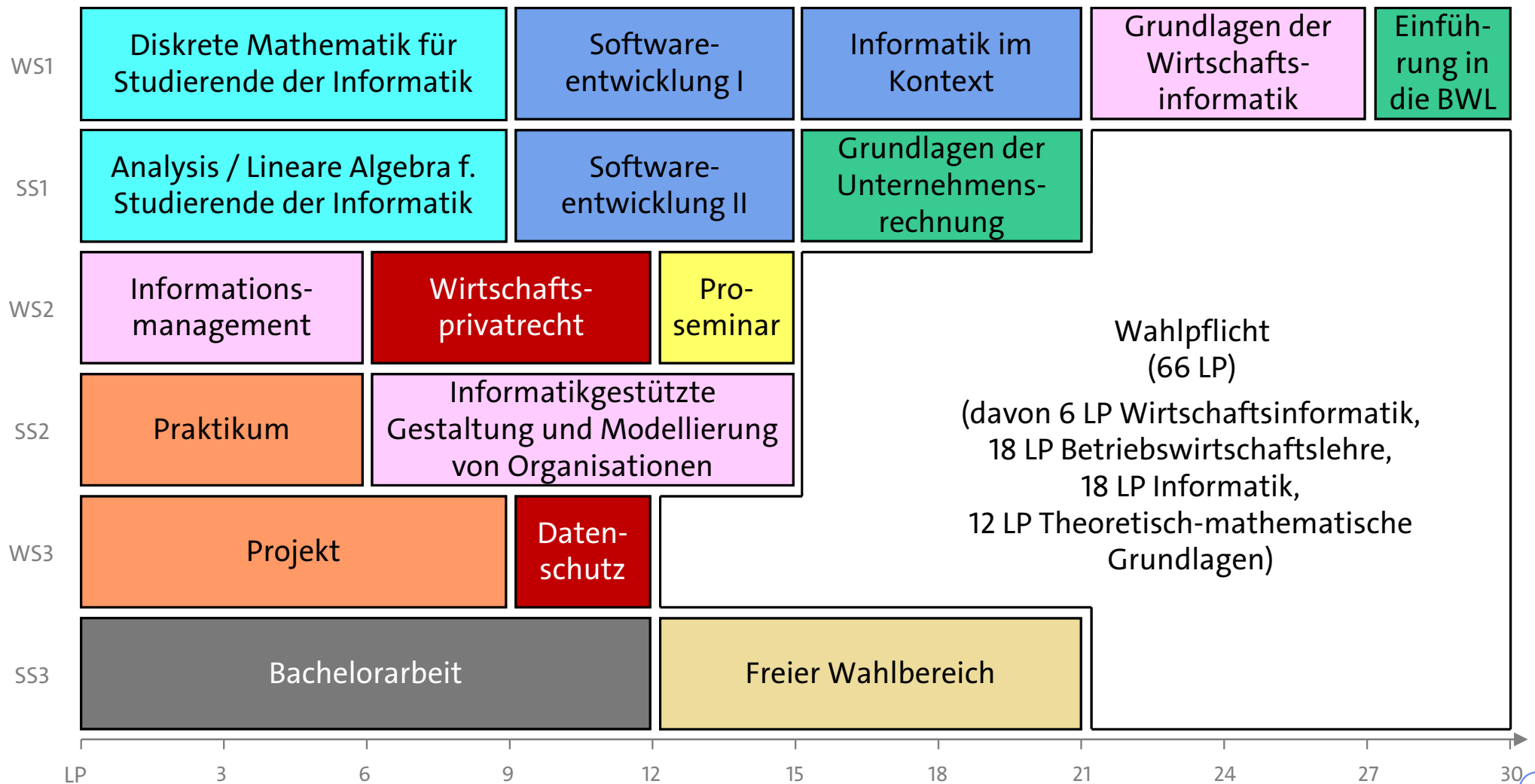
## Wirtschaftsinformatik-Studiengänge an der Universität Hamburg

- Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik:
  - 6 Semester Dauer
  - voraussichtlich Reform ab Herbst 2026:  
Pflichtveranstaltungen in den Semestern 1-4, ab 5. Semester Wahl(pflicht)
  - Kooperation der Bereiche BWL, Informatik und Mathematik
  
- Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik:
  - 4 Semester Dauer, davon 1 Semester für Abschlussarbeit
  - auch hier umfangreiche Wahlmöglichkeiten (ca. 50%)
  - Kooperation der Bereiche BWL und Informatik
  - Voraussetzung: „passender“ Bachelorabschluss (z.B. Wirtschaftsinformatik-Bachelor)

# Struktur des Bachelorstudiengangs (voraussichtlich)



# Struktur des Bachelorstudiengangs



## Bewerbung

- Studienbeginn nur im Wintersemester
- Bewerbung (für Bachelor und Master):
  - online in STiNE (Studien-Info-Netz):  
[www.stine.uni-hamburg.de](http://www.stine.uni-hamburg.de)
  - Zeitraum: **1. Juni – 15. Juli** (Bachelor) bzw. 1. Mai – 15. Juni (Master)
  - Informationen zur Bewerbung:  
[www.uni-hamburg.de/campuscenter/bewerbung.html](http://www.uni-hamburg.de/campuscenter/bewerbung.html)
  - Informationen zu den Wilnf-Studiengängen:  
[www.inf.uni-hamburg.de/de/studies/bachelor/wiinf.html](http://www.inf.uni-hamburg.de/de/studies/bachelor/wiinf.html)  
[www.inf.uni-hamburg.de/de/studies/master/wiinf.html](http://www.inf.uni-hamburg.de/de/studies/master/wiinf.html)

## Chancen im Zulassungsverfahren

- Bewerbungs- und Zulassungszahlen Bachelor:

|              | Bewerbungen | Plätze | Zulassungen | NC  |
|--------------|-------------|--------|-------------|-----|
| WiSe 2022/23 | 788         | 55     | 62          | 2,4 |
| WiSe 2023/24 | 972         | 54     | 57          | 1,9 |
| WiSe 2024/25 | 999         | 58     | 60          | 1,9 |
| WiSe 2025/26 | 966         | 61     | 67          | 1,8 |

- Bewerbungs- und Zulassungszahlen Master:

|              | Bewerbungen | Plätze | Zulassungen |
|--------------|-------------|--------|-------------|
| WiSe 2023/24 | 140         | 36     | 38          |
| WiSe 2024/25 | 125         | 37     | 44          |
| WiSe 2025/26 | 122         | 40     | 44          |

Fragen?



**Herzlich  
Willkommen!**

Weitere Fragen an: [gabriele.schneiderei@uni-hamburg.de](mailto:gabriele.schneiderei@uni-hamburg.de)